VOLLMOND EIN LAND JAGT DEN WOLF

Termine:

PREMIERE AM 27.06.2025 ERSATZPREMIERE AM 28.06.2025

Mo 14.07.2025

So 29.06.2025*

*geschlossene Vorstellung

Mo 30.06.2025	Di	15.07.2025
Mi 02.07.2025	Mi	23.07.2025
Do 03.07.2025	- Do	24.07.2025
Fr 04.07.2025	Fr	25.07.2025
Sa 05.07.2025		
Di 08.07.2025	Di	29.07.2025
Mi 09.07.2025	Mi	30.07.2025
Do 10.07.2025	Do	31.07.2025
Fr 11.07.2025	Fr	01.08.2025

Beginn 21:00 Uhr

RESERVIERUNG:

TEL. 05337/64002 ODER 64003 www.schlossbergspiele-rattenberg.at

GUTSCHEINE ERHÄLTLICH BEI:

TOURISMUS ALPBACHTAL

Geschäftsstelle Rattenberg, Parkplatz West Tourismusbüro Kramsach, Zentrum 1

RAIFFEISENBANK RATTENBERG

Südtirolerstraße 15 Montag und Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr Besuche unsere Website





Volksschauspielverein Rattenberg ZVR-Zahl: 537869129 Obfrau Claudia Lugger

Der Veranstalter behält sich wetterbedingte Absagen, Unterbrechungen oder Abbruch einer Vorstellung bei Regen und Schlechtwetter vor. In solchen Fällen müssen Karten für eine andere Vorstellung immer neu reserviert werden.

Ein paar Regentropfen schrecken uns nicht ab. Sollten Sie nicht gut gegen Regen geschützt sein, bieten wir Ihnen Regenmäntel an.

Spannen Sie bitte keine Regenschirme auf, da diese der Person hinter Ihnen die Sicht nehmen könnten.

Fotografieren und Filmen ist nur mit Genehmigung gestattet!

Wir bitten um Ihr Verständnis.

SCHLOSSBERGSPIELE RATTENBERG





Uraufführung

VOLLMOND EIN LAND JAGT DEN WOLF

Komödie von Markus Koschuh Regie: Markus Völlenklee

PREMIERE AM 27.06.2025 ERSATZPREMIERE AM 28.06.2025 | BEGINN 21:00 UHR

RESERVIERUNG: TEL. 05337/64002 ODER 64003 WWW.SCHLOSSBERGSPIELE-RATTENBERG.AT













Ein Dorf. Ein Wolf. Ein Wahnsinn.

Im Stück von Kabarettist und Autor Markus Koschuh wird die scheinbare Idylle des fiktiven Lammsdorf von einer wilden Wolfsjagd erschüttert — mit Schafwoll-Boom, Lammkoteletts am Spieß und einem Pfarrer, der von der Marienerscheinung träumt. Was als lokaler Riss beginnt, eskaliert zum landesweiten Wahnsinn—samt Prämienjagd, DNA-Analyse und politischem Populismus.

"Vollmond" ist ein hochaktuelles, herrlich überspitztes Sittenbild einer Gesellschaft zwischen Angst, Profitgier und Provinzpathos — serviert mit schwarzem Humor, bitterbösem Wortwitz und musikalischer Unterstützung von Wolfgang Peer und Florian Oberlechner.

Autor des Stückes

Markus Koschuh gilt laut Presse als das satirische Aushängeschild Tirols. In seinen Kabarettprogrammen bringt er das Publikum gleichermaßen zum Lachen und Staunen. Die Welt des Lichts erblickte



er 1977 in Innsbruck, wo er als Kabarettist, Theater- und Drechbuchautor, Moderator und scharfsinniger Beobachter wirkt und werkt. "Vollmond. Ein Land jagt den Wolf" ist seine erste Arbeit für die Schlossbergspiele Rattenberg.

Regisseur

Markus Völlenklee hat eine bewegte Theaterlaufbahn hinter sich. Nach seiner Ausbildung am Max-Reinhard-Seminar in Wien spielte und inszenierte er als Ensemblemitglied am Schauspielhaus Düsseldorf,



Schauspiel Köln, Schillertheater Berlin, Schauspielhaus Hamburg, Thalia-Theater Hamburg, bei den Salzburger Festspielen, den Festspielen in der berühmten Stiftsruine Hersfeld und den Luisenburg-Festspielen in Wunsiedel. Sein besonderes Faible für Volkstheater hat sich in langjähriger Zusammenarbeit mit Ruth Drexel am "Münchner Volkstheater" entwickelt.

Den "Tiroler Volksschauspielen" war er 40 Jahre lang als Darsteller, Regisseur und Leiter eng verbunden.

Markus Völlenklee inszeniert Koschuhs Text als Uraufführung auf der einzigartigen Bühne der Schlossbergspiele Rattenberg – und bringt damit ein Stück auf die Bühne, das mitten ins Herz (und Hirn) der Gegenwart trifft.



Wolfgang Peer



Florian Oberlechner



